



Liebe Stoinermer Kinder,

auch dieses Jahr wollen mein Knecht Ruprecht und ich zu Euch kommen und Euch beschenken. Wir freuen uns schon auf Eure Gedichte und Liedlein die ihr singt. Und der Geschenkesack von Knecht Ruprecht ist schon ganz voll. Ihr könnt mit Euren Eltern und Geschwistern, und wer sonst noch zur Familie gehört, zusammensitzen und spielen oder gemeinsam singen. Wenn ihr dann die Glocke draußen hört, macht uns schnell die Tür auf.

Sagt Euren Eltern, sie sollen mit dem Nikolaus reden, wann er vorbeikommen darf. Am besten gleich diese Woche. Ruprecht möchte schon den Weg planen. So freuen wir uns auf Euch.

Es grüßt Euch St. Nikolaus und Knecht Ruprecht

Nikolaus ☎ 507 oder ✉ bj.haenn@outlook.de

Senioren-Weihnachtsfeier am 3. Adventssonntag, 14.12.2025

Wir laden bereits jetzt schon alle über 60jährigen junge und junggebliebene Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Adventsnachmittag am 3. Adventssonntag, 14.12.2025 ab 14:00 Uhr ins Gemeindehaus ein.

Feuerwehr Rechtenstein

Bürgermeister Florian Stöhr

Räum- und Streupflicht

Nach der Satzung vom 10. Dezember 2018 sind die Straßenanlieger (Eigentümer, Mieter) verpflichtet, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehwege bei Schneehäufungen zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu streuen. Sofern keine Gehwege vorhanden sind, gelten die Seitenflächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von einem Meter.

Die Gehwege müssen von montags bis freitags bis 7:00 Uhr, samstags bis spätestens 8:00 Uhr und sonn- und feiertags bis 9:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr.

Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt zu verwenden. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln sollte vermieden werden. Ausnahmsweise dürfen solche Mittel bei Eisregen und Eisglätte verwendet werden. Deren Einsatz ist aber so gering wie möglich zu halten. Ich bitte um Beachtung. **An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Winterdienstmitarbeiter. Bitte erkennen Sie diese wertvolle Arbeit in diesen frühen Morgenstunden an, zum Wohle von uns allen.**

Wir sind froh, dass wir Mitarbeiter haben, die diesen Dienst in unserer Gemeinde übernehmen.

Gemeindeverwaltung Rechtenstein

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Der Abfallkompass Nr. 7 mit dem Abfallkalender 2026 wird verteilt



In den kommenden Tagen wird der Abfallkompass Nr. 7 an die Haushalte und Betriebe im Alb-Donau-Kreis verteilt. Themen der Kundenbroschüre der Abfallwirtschaft sind unter anderem die Situation bei der Altkleidersammlung, die Kontrollen der Biotonnen auf Störstoffe und die pädagogischen Angebote der Abfallwirtschaft für Schulen. Außerdem werden wieder die wichtigsten Fragen rund um das Thema Müll und Mülltrennung beantwortet.

Den Abfallkompass gibt es ab Anfang Dezember auch auf der Homepage der Abfallwirtschaft www.aw-adk.de unter „Aktuelles“ zum Herunterladen.

Mit enthalten ist der **Abfallkalender** für das Jahr 2026. Er enthält für die jeweilige Adresse die Abfuhrtermine für Restmüll, Biomüll und den Gelben Sack.

Zusätzlich gibt es die Termine der Altpapier-Straßensammlungen der Vereine, soweit sie schon feststehen. Diese Termine finden sich auch in den Mitteilungsblättern der Gemeinden.

Der Abfallkalender 2026 kann in bewährter Weise ebenfalls digital aufgerufen werden. Auf der Homepage unter www.aw-adk.de gelangt man auf das Bürgerportal (Klick auf „Abfallkalender“, blaue Leiste rechts). Hier kann man ohne Zugangsdaten den Abfuhrkalender für jede Adresse im Alb-Donau-Kreis aufrufen, herunterladen und ausdrucken.

Auch in der Bürger App fürs Smartphone kann man sich die Abfurthertermine für jede Adresse im Alb-Donau-Kreis anzeigen lassen, die Erinnerungsfunktion weist auf anstehende Leerungstermine hin. Die Bürger App ist unter dem Stichwort Alb-Donau-Kreis in den App Stores zu finden.

**Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags/Betriebsausschusses
Eigenbetrieb "Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis"**

Am **Montag, den 1. Dezember 2025**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts Alb-Donau-Kreis in Ulm eine

**Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags/Betriebsausschusses
Eigenbetrieb
"Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis"**

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Bestellung eines Naturschutzbeauftragten für das das Gebiet der Stadt Schelklingen und der Gemeinden Allmendingen, Altheim, Griesingen und Ehingen-Rißtissen
2. Vorberatung Haushaltsplan 2026
3. BA: Wirtschaftsplan 2026 des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis - Vorberatung
4. Fahrzeughaußhalt 2026, Beschluss der Beschaffung
5. K 7412, OD Ersingen: Sanierung Achstetter Straße, Baubeschluss
6. K 7334 Grötzingen - Einmündung B 492: Sanierung der Seitenbereiche, Baubeschluss und Vergabeermächtigung
7. K 7379 Dietingen - L 1244: Sanierung Dietinger Steige, Baubeschluss und Vergabeermächtigung
8. BA: Stillegung Deponie Ochsenhölzle, Sachstandsbericht

9. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
Landrat

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

Am **Dienstag, den 2. Dezember 2025**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts Alb-Donau-Kreis in Ulm eine

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Vorberatung Haushaltsplan 2026
2. Wohnberatung im Alb-Donau-Kreis
3. Bericht aus der Ehrenamtsförderung und der Quartiersarbeit
4. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
Landrat

Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags

Am **Mittwoch, den 3. Dezember 2025**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts Alb-Donau-Kreis in Ulm eine

Sitzung des Verwaltungsausschusses des Kreistags

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Vorberatung Haushaltsplan 2026
2. Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung - Vorberatung
3. Fortschreibung des Nahverkehrsplans – Freigabe des Entwurfs zur Anhörung - Vorberatung
4. Vergabeunterlagen ÖPNV
5. Buslinienverkehre im Verkehrsraum Laichinger Alb
6. Änderung der Schülerbeförderungssatzung aufgrund der Erhöhung des Preises des D-Tickets JugendBW inklusive Behandlung der Petition gegen die Einführung einer Eigenanteilspflicht - Vorberatung
7. Bericht über die regionalen Wasserstoffvorhaben
8. Bekanntgaben

Heiner Scheffold

Landrat

Webinar zur Kinderernährung am 2. Dezember 2025: „Von Anfang an mit Spaß dabei – Einführung des ersten Breies in der Babynahrung“

Wie die Einführung von Beikost gut gelingt, dazu informiert eine Referentin der Landesinitiative „BeKi“ (Bewusste Kinderernährung), am Dienstag, den 2. Dezember 2025, in einem Webinar von 9:00 bis 10:30 Uhr oder alternativ von 19:00 bis 20:30 Uhr. Die BeKi-Referentinnen unterstützen Eltern und Erziehende bei Fragen zur Ernährungserziehung, Entdeckung der Vielfalt und Qualität von Lebensmitteln sowie der Zubereitung von Mahlzeiten für Kleinkinder.

Eine Anmeldung ist über den nachfolgenden Link ausschließlich online möglich:

Webinar um 9:00 Uhr: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/beki-webinar-von-anfang-an-mit-spass-dabei/2561451>

Webinar um 19:00 Uhr: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/beki-webinar-von-anfang-an-mit-spass-dabei/2561454>

Änderungen im Fahrplanangebot zum Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2025

Die Kosten für den ÖPNV im Alb-Donau-Kreis sind in den letzten Jahren deutlich angestiegen; zugleich sagen Prognosen ein weiter wachsendes Defizit voraus. Um den öffentlichen Nahverkehr langfristig finanziell stabil und verlässlich zu halten, hat der Kreistag des Alb-Donau-Kreises daher im Juli Maßnahmen beschlossen, die ab dem Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2025 greifen. Der Alb-Donau-Kreis legt dabei besonderen Wert darauf, die Einsparungen so sozialverträglich wie möglich umzusetzen und die verkehrliche Grundversorgung in den betroffenen Gebieten zu erhalten.

In intensiven Abstimmungsgesprächen mit den Verkehrsunternehmen wurde ein Maßnahmenpaket erarbeitet, dass einen spürbaren Einspareffekt erzielt, zugleich aber möglichst wenige Fahrgäste betrifft. Das Angebot wird punktuell so verringert, dass Kosteneinsparungen von 600.000 Euro pro Jahr entstehen können.

An Schultagen finden lediglich kleinere Anpassungen in Randlagen statt, sodass der Schülerverkehr nur sehr begrenzt betroffen ist. Die Angebotskürzungen konzentrieren sich vor allem auf verkehrsschwache Tagesrandlagen – etwa in den frühen Morgen- und späten Abendstunden – sowie auf Wochenenden und Feiertage. Auf Nebenverbindungen erfolgen zudem Anpassungen werktags während der Ferienzeiten und an Samstagen. Damit reduziert der Kreis gezielt Fahrten mit sehr geringer Auslastung, ohne die Mobilität breiter Bevölkerungsgruppen einzuschränken.

Langfristiges Ziel bleibt eine kosteneffizientere Gestaltung des ÖPNV, **bei der Wirtschaftlichkeit und soziale Verantwortung Hand in Hand gehen**. Die angepassten Fahrpläne werden schrittweise ab Ende November auf der DING-Homepage www.ding.eu veröffentlicht.

Kurs für Obst- und Gartenfachwarte startet Anfang 2026

Vom richtigen Obstbaumschnitt bis zum Anbau von Gemüse – Mitte Januar beginnt der nächste Kurs zum „LOGL-Geprüften Fachwart für Obst und Garten“. Diesen veranstalten der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Alb-Donau-Kreis/Ulm in Kooperation mit dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis. Die

Fortbildung wird landesweit aufgrund einer Initiative des Landesverbandes für Obstbau, Garten und Landschaft (LOGL), dem Dachverband der Obst- und Gartenbauvereine in Baden-Württemberg, durchgeführt. Er richtet sich an interessierte Privatpersonen, Besitzer von Streuobstwiesen und Vertreter von Obst- und Gartenbauvereinen.

In dem Kurs werden neben dem Schwerpunktthema Obstbaumpflege und -schnitt auch Grundkenntnisse zu verschiedenen Gemüsekulturen und Obstbäumen vermittelt sowie praktische Arbeiten durchgeführt. Dazu zählen beispielsweise der Schnitt von Ziergehölzen, die Pflege von Feldgehölzen, Gemüsebau, Kompostierung und Gartenkultur.

Der Lehrgang hat einen zeitlichen Umfang von etwa 90 bis 100 Stunden. Der Unterricht und die praktischen Übungen werden im Zeitraum von Mitte Januar bis Anfang Mai 2026 durchgeführt – Theorie jeweils am Dienstagabend und die Praxis an Samstagen. Die Kosten betragen voraussichtlich rund 350 Euro. Nach erfolgreicher Prüfung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zertifikat als „LOGL-Geprüfter Fachwart für Obst und Garten“.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Karl-Heinz Glöggler, Geschäftsführer des Kreisverbands der Obst- und Gartenbauvereine Alb-Donau/Ulm, telefonisch unter 07348/21620 oder per E-Mail an khgloeggler@t-online.de.

Mitteilungen der Woche



Pflichtumtausch alter Führerscheine

Führerscheine, die ab 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind (Scheckkartenformat):

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 bis 2001	19. Januar 2026
2002 bis 2004	19. Januar 2027
2005 bis 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 bis 18. Januar 2013	19. Januar 2033

Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Welche Unterlagen brauche ich für den Umtausch meines Führerscheins?

- Antrag (erhalten Sie auf unserer Homepage, beim Bürgermeisteramt Ihres Wohnsitzes oder bei Ihrer Führerscheininstelle)
- Kopie des gültigen Personalausweises oder Reisepasses
- aktuelles biometrisches Lichtbild
- Kopie des aktuellen Führerscheins

Wo stelle ich den Antrag?

Sie können den Antrag mit den Unterlagen entweder bei Ihrem Bürgermeisteramt (außer Stadt Ehingen) abgeben oder direkt per Post zu Ihrer zuständigen Führerscheininstelle senden. Informationen hierzu finden Sie auf dem Antragsformular.

Welche Klassen werden in das neue Führerscheindokument eingetragen?

Ihre Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen.

Mit welcher Gebühr muss ich rechnen?

Die Kosten betragen 25,30 Euro.

Wie hoch ist das Verwarnungsgeld bei unterlassenem Umtausch?

Nach Ablauf der umseitig genannten Frist wird Ihr alter Führerschein (nicht die Fahrerlaubnis) ungültig. Es drohen derzeit 10 Euro Verwarnungsgeld.

Kann man das Führerscheindokument nach dem Umtausch behalten?

Nach Entwertung können Sie den alten Führerschein behalten.

Welche Gültigkeit hat der neue Führerschein?

Der neu ausgestellte Führerschein (nicht die Fahrerlaubnis) wird auf 15 Jahre befristet.

Wegen der zu erwartenden hohen Antragszahlen kann es zu längeren Bearbeitungszeiten kommen. Bitte stellen Sie daher rechtzeitig vorher den Antrag.

Informationen Ihrer Führerscheininstelle

Stand 11/22

Regierungspräsidium Tübingen

B 30 Umbau der Anschlussstelle Wiblingen abgeschlossen

Nach drei Monaten Bauzeit hat das Regierungspräsidium Tübingen am 20.11.2025 um 10:00 Uhr mit der Inbetriebnahme der Ampeln die Arbeiten an der B 30 Anschlussstelle Wiblingen abgeschlossen.

An dem Knotenpunkt treffen neben den Verbindungsrampen der B 30 die von Wiblingen kommende L 260 sowie die K 9906 von Gögglingen und die vom Industriegebiet Donautal kommende K 9915 aufeinander. Mit der Maßnahme wird ein Unfallschwerpunkt beseitigt und die Leistungsfähigkeit dieses komplexen Verkehrsknotens erhöht. Vor Inbetriebnahme der Signalisierung war die Kreuzung zunächst umzubauen. Die L 260 wurde im Bereich der B 30-Brücke tiefergelegt, um die verminderte Durchfahrtshöhe des linken Fahrstreifens in Richtung Donautal zu beseitigen und so zukünftig noch vor dem Bauwerk eine Entflechtung der Verkehrsströme entsprechend der Fahrtziele zu ermöglichen. Zusätzlich wurde auf der L 260 vor der Auffahrtsrampe auf die B 30 in Richtung Biberach ein Verzögerungsstreifen angebaut und die Ausfahrt der B 30 in Richtung Industriegebiet Donautal auf zwei Fahrstreifen verbreitert.

Das Regierungspräsidium Tübingen bedankt sich bei allen beteiligten Behörden und Firmen für die gute Zusammenarbeit und bei den Verkehrsteilnehmenden für das entgegengebrachte Verständnis dafür, dass die Durchführung der Arbeiten unter Verkehr nicht ohne Auswirkungen erfolgen konnte.

Deutsche Rentenversicherung

Aktion mit Terre des Femmes - Nein zur Gewalt gegen Frauen

DRV BW zeigt Flagge für Frauenrechte und ein gewaltfreies Umfeld

Tödliche Gewalt gegen Frauen hat in Deutschland erschreckende Ausmaße erreicht. Fast jeden Tag findet

ein Femizid – also die Tötung von Frauen aufgrund ihres Geschlechts – statt. „Gewalt an Frauen ist eine der häufigsten verbreiteten Menschenrechtsverletzungen der Welt“, erklärt die neue Gleichstellungsbeauftragte der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), Maren Elsner. „Gewalt darf kein geduldetes Konfliktmittel sein, aus diesem Grund wehen vom 25. November bis 10. Dezember 2025 vor unseren Dienstgebäuden in Karlsruhe und Stuttgart die Flaggen für Frauenrechte.“ Regionalzentren und Außenstellen setzen mit einem Banner im Wartebereich ein Zeichen.

Aktueller Anlass ist der von der UNO ausgerufene jährliche Gedenktag gegen Gewalt an Frauen (Orange Day) am 25. November. Die Organisation Terre des Femmes (TDF) begleitet die Aktion mit der Fahne „frei Leben – ohne Gewalt“. Diese steht für ein friedliches Miteinander ohne Gewalt und für den besonderen Schutz von Mädchen und Frauen.

Breite Front gegen „Gewalt gegen Frauen“ „Die DRV BW steht als Arbeitgeberin aktiv für gleiche Rechte von Frauen und Männern und für ein gewaltfreies Umfeld“, sagt Elsner. „Deshalb beteiligen wir uns gemeinsam mit der Stadt Karlsruhe an Aktionen zum Tag der Gewalt gegen Frauen.“ In den DRV-Dienststellen liegen außerdem mehrsprachige TDF-Broschüren zum Thema „Gleiche Rechte für Frauen und Männer“ aus. Schnelle und anonyme Unterstützung in 18 Sprachen bietet das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ unter der Rufnummer 08000 116 016.

Agentur für Arbeit

Ausbildungsmarktbilanz 2024/2025 | Zimmerei & Holzbau Wiedmer Situation am Ausbildungsmarkt stabil

Zum Stichtag 30. September zieht die Agentur für Arbeit Ulm Bilanz zum Ausbildungsmarkt 2024/2025. „Die Ausbildungsbereitschaft im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm ist stabil. Regionale Betriebe und Unternehmen meldeten über sechs Prozent mehr Ausbildungsplätze als im vorherigen Ausbildungsjahr“, berichtet Dr. Torsten Denkmann, Leiter der Agentur für Arbeit Ulm.

„Erfreulicherweise nahm auch die Zahl der Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu, die mit Hilfe unserer Berufsberatung eine Ausbildungsstelle suchten. Der Ausbildungsmarkt ist und bleibt ein Bewerbermarkt“. Entsprechend aussichtsreich war die Lage am Markt für Ausbildungssuchende. Rein mathematisch kamen auf hundert gemeldete Ausbildungsstellen 61 Bewerberinnen und Bewerber, was wiederum für Ausbildungsbetriebe einer Herausforderung gleichkommt. Annähernd jede siebte Ausbildungsstelle konnte nicht besetzt werden. „Ausbildungsbetriebe müssen teils schwer um den Nachwuchs, also um potentielle Fachkräfte ringen. Wer mit einem ordentlichen Schulabschluss eine Ausbildungsstelle sucht, hat – zumindest von den Zahlen her – die Qual der Wahl“, bilanziert der Agenturleiter und betont: „Ich wiederhole mich gerne, wenn ich sage, dass jede besetzte Ausbildungsstelle zwei Chancen birgt: Bewerber gewinnen eine stabile Basis für den weiteren Karriereweg und Betriebe gewinnen die Fachkräfte von morgen. Ein Gewinn für beide Seiten.“ Und allen, die bei der Berufswahl nichts dem Zufall überlassen wollen, empfiehlt der Agenturleiter die Berufsberatung.

Um jungen Menschen bei der Berufswahl zur Seite zu stehen, ist die Agentur für Arbeit mit der Berufsberatung an allen regionalen Schulen vor Ort. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit ist neutral und setzt bei der Beratung den jungen Menschen in den Mittelpunkt. Ziel ist es, die individuellen Möglichkeiten der Jugendlichen auszuloten und dabei vorhandene Berufswünsche zu berücksichtigen. Die Berufswahl selbst liegt beim Jugendlichen. Doch auch mit einem festen Berufswunsch macht Beratung Sinn. Es wird geklärt, wie man zum Wunschberuf kommt, was gefordert wird, wer ausbildet und was Ausbildungsbetriebe erwarten. Gemeinsam werden auch Alternativen zum Wunschberuf entwickelt. Immerhin werden in der Region Ulm bis zu 180 verschiedene Berufe ausgebildet, wobei sich 40 Prozent der Bewerber auf etwa 10 Berufsbilder fokussieren. „Trotz der guten Lagen am Ausbildungsmarkt ist eine Ausbildung im Wunschberuf und im Wunschbetrieb niemals gesichert. Im Vorteil ist nur, wer auf Alternativen zurückgreifen kann“, weiß der Agenturleiter.

Der Ausbildungsmarkt in Zahlen

Von Oktober 2024 bis September 2025 wurden der Agentur für Arbeit Ulm insgesamt 4 559 Ausbildungsstellen gemeldet, 273 oder 6,4 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Auf der anderen Seite nahmen 2 731 Bewerberinnen und Bewerber die Unterstützung der Berufsberatung der Arbeitsagentur bei der Ausbildungsplatzsuche in Anspruch, 93 oder 3,5 Prozent mehr als im Vorjahr. In Relation kamen in etwa 1,6 Ausbildungsstellen auf jeden Bewerber.

Gedanke der Woche



*Alle Lichter,
die wir anzünden,
zeugen von dem Licht,
das da erschienen ist in der Dunkelheit.*

(Friedrich von Bodelschwingh)



Ärzte- und Apotheken-Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Neue Öffnungszeiten

Die Bereitschaftspraxis Ehingen ändert ab **1. Oktober 2025** ihre Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen.

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis Ehingen ab 01.10.2025:

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Ehingen
Alb-Donau Klinikum und Gesundheitszentrum Ehingen, Spitalstr. 29, 89584 Ehingen

Öffnungszeiten:

NEU ab 01.10.2025

Samstag, Sonntag, Feiertag 09:00 – 19:00 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Kinder Ulm

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Eythstr. 24, 89075 Ulm

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 19.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 09.00 – 21.00 Uhr

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Montag – Freitag (ganztags)

Esther Blaum, Schillerstraße 30 (Gebäude B), 89077 Ulm, Tel. 0731 185 4505,

E-Mail:

Für die Stadt Ehingen: Frau Litzbarski Di., Do., Fr. Telefon 07391/779-2476

E-Mail: claudia.litzbarski@alb-donau-kreis

Zahnärztlicher Notfalldienst: zu erfragen unter Tel. 0761/120 120 00

Sozialstation Munderkingen: Tel. 07393/3882

Apothekendienst: Der taggenaue Apotheken-Notdienst für Rechtenstein ist abrufbar über Telefon unter 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder über

Handy unter 22833 (max. 69 ct/min), (<https://www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html>)

Hinweis:

Die gegebenen Informationen über die Notdienste der Apotheken sind unverbindlich, da kurzfristige Tausche möglicherweise nicht mehr rechtzeitig dargestellt/übermittelt werden können. Der Betreiber dieser Portale/Dienste kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Um in Notfällen die angegebene Apotheke auch tatsächlich erreichen zu können, ist eine telefonische Kontaktaufnahme mit der gewählten Apotheke zu empfehlen.

Kirchliche Nachrichten

KIRCHENANZEIGER



Kath. Pfarrämter Obermarchtal mit Rechtenstein, Datthausen und Mittenhausen, Reutlingendorf, Emeringen
 89611 Obermarchtal, Klosteranlage 4
 Pfarrbüro Obermarchtal
 Pfarrer Gianfranco Loi, Telefon 07375 / 92 131
 Diakon Johannes Hänn, Diakon Sebin Joseph Fax 07375 / 92 132
 Email: StPetrusundPaulus.obermarchtal@drs.de
 Homepage: www.se-marchtal.de

Sprechzeit des Pfarrers nach telefonischer Vereinbarung – im Notfall (Krankensalbung) 0737592131

Öffnungszeit Pfarrbüro	Dienstag	14:00 Uhr – 18:30 Uhr
Montag Ruhetag	Donnerstag	13:30 Uhr – 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Marchtal

ab 28.11.2025 bis 07.12.2025

Sonntag, 30.11.

1. Adventssonntag

08:45 Uhr

Eucharistiefeier

Klosterkirche Untermarchtal

08:45 Uhr

Eucharistiefeier

St. Sixtus Reutlingendorf

08:45 Uhr

-Hl. Messe für Josef Dolpp und verstorbene

Angehörige und für Luitgard Schelkle-

10:15 Uhr

Wortgottesdienst

St. Urban Emeringen

10:15 Uhr

Wortgottesdienst

St. Michael Neuburg

18:00 Uhr

Eucharistiefeier

Münster Obermarchtal

Dienstag, 02.12.

06:00 Uhr

Rorate

Klosterkirche Untermarchtal

Donnerstag, 04.12.

Schülermesse

St. Georg Rechtenstein

07:30 Uhr

St. Andreas Untermarchtal

Freitag, 05.12.

Rorate

St. Urban Obermarchtal

06:00 Uhr

-anschließend Frühstück im Torbogensaal

Für alle Teilnehmer-Samstag, 06.12.

18:00 Uhr

Rorate

St. Urban Emeringen

18:00 Uhr

Wortgottesdienst

St. Andreas Untermarchtal

Sonntag, 07.12.

2. Adventssonntag/ Kolpinggedenktag

08:45 Uhr

Eucharistiefeier

Klosterkirche Untermarchtal

08:45 Uhr

Eucharistiefeier

St. Michael Neuburg

10:15 Uhr

Wortgottesdienst

St. Sixtus, Reutlingendorf

10:15 Uhr

Eucharistiefeier

Münster Obermarchtal

18:00 Uhr

-Kolpinggedenktag, Chor Spirit of Joy-

Klosterkirche Untermarchtal

Dienstag, 09.12.

Worte der Verheißung

Datthausen

19:00 Uhr

Rorate

Pfarrhaus Untermarchtal

Mittwoch, 10.12.

Bücherei

15:30-16:30 Uhr

Schülerwortgottesdienst

St. Andreas Untermarchtal

Donnerstag, 11.12.

07:30 Uhr

Seelsorgeeinheit Marchtal

Obermarchtal · Untermarchtal · Emeringen · Reutlingendorf ·
Neuburg, Dekanat Ehingen-Ulm

Wir schenken Zeit

Besuchsdienst in der SE Marchtal

Kontakte: Klosteranlage 4, 89611 Obermarchtal,

Tel.: 07375 – 92131, Fax: 07375 – 92132,

E-Mail: johannes.haenn@drs.de

Telefonisch erreichen Sie uns:

Di. bis Fr. von 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr



In den Wintermonaten ist das Friedensgebet bereits um 17.00 Uhr.

Nur noch 7 Plätze frei für die Wallfahrt der SE Marchtal nach Südalien im Mai 2026

Für unsere Wallfahrt vom 15. bis 22.05.2026 nach Padua, Südalien und Assisi sind nur noch 7 Plätze frei. Wenn Sie sich dazu also noch anmelden möchten, ist es noch möglich. Sobald wir voll sind, wird "Biblisch Reisen" in Stuttgart eine Warteliste aufmachen für den Fall, dass dann jemand noch kurzfristig abspringt.

Wenn Sie noch Fragen zur Wallfahrt haben, dürfen Sie sich gerne bei Pfarrer Loi melden.

Einladung zu unseren Rorategottesdiensten im Advent 2025

Hier die Termine der Rorategottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit:

Dienstag, 02. Dezember 2025 um 6:00 Uhr in St. Georg Rechtenstein

Freitag, 05. Dezember 2025 um 6:00 Uhr in der Dorfkirche St. Urban Obermarchtal

Samstag, 06. Dezember 2025 um 6:00 Uhr in St. Urban Emeringen

Dienstag, 09. Dezember 2025 um 19:00 Uhr in der Kapelle St. Georg in Datthausen

Freitag, 12. Dezember 2025 um 06:00 Uhr in St. Sixtus Reutlingendorf

Seien Sie herzlich eingeladen.

Im Anschluss an die Rorategottesdienste gibt es auch jeweils eine Möglichkeit zur Begegnung und zum Zusammensein.

Historisch-spirituelle Führung: Die Nikolauskapelle im Spiegel Seuses

Am Samstag, 6. Dezember, 18.00 Uhr gibt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel eine historisch-spirituelle Führung in der Ulmer Nikolauskapelle, Neue Str. 102. Sie ist der älteste erhaltene Sakralbau der Stadt und ein mystischer Ort. Heinrich Seuse (1295-1366) lebte im benachbarten Dominikanerkloster. Sein „Büchlein der ewigen Weisheit“ gehört zu den Meisterwerken der Mystik, sein „Buch der Wahrheit“ verteidigt seinen Lehrer Meister Eckhart und reflektiert die Gelassenheit. Im Blick auf die spannende Baugeschichte geht es um Seuse und um den Übergang von der Romanik zur Gotik, ein Mentalitäts- und Frömmigkeitswandel, der in einen Aufschwung der Mystik mündete. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Wie heute in einer gelassenen Schwebe leben?

Am Dienstag, 9. Dezember, 20.00 Uhr widmet sich die Dekanatsreihe PHILOTHEO im Bischof-Spörl-Haus, Olgastr. 137, Ulm der Metaphysik. Dr. Wolfgang Steffel zeigt, wie über ein rein physikalisches Denken hinaus die Grundfragen des Menschseins lebendig bleiben können. Dabei sucht er Antworten bei Heidegger, Walter Schulz und Peter Sloterdijk. Funktionalismus, Digitalisierung, bloßer Pragmatismus und mechanisches Denken nehmen vielen Menschen den Atem. Es fehlt an Überraschungsoffenheit. Der Mensch ist aber ein Metaphysiker, fragt nach Sinn und die Hintergründe des Seins. Nur wenn wir das ständige „Wenn, dann“ überwinden, kommt Spielraum ins Leben. Wie können wir eine gelassene Schwebe zwischen Aktion und Kontemplation erreichen? Ohne Anmeldung. Eintritt frei. Zugang für Online- und Telefonteilnahme über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de.

St. Petrus und Paulus Obermarchtal

Freitag, 28.11.

17:30 Uhr

Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit

18:00 Uhr

Abendmesse in St. Urban

Sonntag, 30.11.

10:15 Uhr

Eucharistiefeier im Münster

-Vorstellung Erstkommunionkinder-

-Kirchenchor Achstetten-

-Lektorin Lea-

Dienstag, 02.12

06:00 Uhr

Rorate in St. Georg Rechtenstein

Mittwoch, 03.12.

07:45 Uhr

Schülermesse in St. Urban

17:00 Uhr

Friedensgebet in St. Urban

Freitag, 05.12.

06:00 Uhr

Rorate in St. Urban -anschließend Frühstück im Torbogensaal für alle Teilnehmer-

Sonntag, 07.12.

2.Adventssonntag/ Kolpinggedenktag

10:15 Uhr

Eucharistiefeier mit Spirit of Joy im Münster -Lektorin Ida-

Dienstag, 09.12.

19:00 Uhr

Rorate in der Kapelle Datthausen

Mittwoch, 10.12.

07:45 Uhr

Schülerwortgottesdienst in St. Urban

17:00 Uhr

Friedensgebet in St. Urban

Ministrantendienst Obermarchtal

28.11. Johannes Fuchs, Mia Habermann

30.11. Franziska Stöhr, Jara Guminy, Lara Oelmaier, Lea Holder

05.12. Ben und Pia Schnitzer

07.12. Elias Fundel, Linus Eller, Florian Schwendele, Magnus Burgmaier

St. Sixtus Reutlingendorf

Sonntag, 30.11.

1. Adventssonntag

08:45 Uhr

Eucharistiefeier in Reutlingendorf

-Hl. Messe für Josef Dolpp und verstorbene Angehörige-

-Hl. Messe für Luitgard Schelkle-

Sonntag, 07.12.

2. Adventssonntag

10:15 Uhr

Wortgottesdienst in Reutlingendorf

Dienstag, 09.12.

Rorate in der Kapelle Datthausen

19:00 Uhr

Rorate in Reutlingendorf

Freitag, 12.12.

06:00 Uhr

Rorate in Reutlingendorf

St. Urban Emeringen

Sonntag, 30.11.

1. Advent

08:45 Uhr

Wortgottesdienst in Emeringen -Lektorin Waltraud-

Samstag, 06.12.

Rorate in Emeringen -Lektorin Evelyn-

06:00 Uhr

Rorate in der Kapelle Datthausen

Dienstag, 09.12.

19:00 Uhr

Rorate in der Kapelle Datthausen

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MUNDERKINGEN

Prälat-Rieger-Str. 29, 89597 Munderkingen, Tel. 07393/4997, Fax 07393/698,
Email: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de, Homepage: www.kirche-munderkingen.de



Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro in der Prälat-Rieger-Straße 29, eingebettet zwischen der evangelischen Christuskirche und dem evangelischen Gemeindehaus, hat wie folgt geöffnet:

Dienstags 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstags 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Bitte sprechen Sie uns Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf. Wir rufen Sie dann so schnell wie möglich zurück. Telefonnummer Pfarramt: 07393 – 4997

E-Mail: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de Homepage: www.kirche-munderkingen.de

wählen. Die Briefwahlunterlagen müssen bis spätestens Sonntag, 30.11.2025 um 16:30 Uhr im Wahlbriefkasten sein (Prälat-Rieger-Str. 29).

Wochenspruch zum 1. Advent: „Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“ (Sach 9,9)

Sonntag, 30. November - 1. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst zum ersten Advent in der Christuskirche

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Mittwoch, 3. Dezember

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

19.30 Uhr AA – Meeting im Gemeindehaus

Donnerstag, 4. Dezember

18.30 Uhr All4One im Gemeindehaus, „Filmabend“

19:30 Uhr Chörle „Offenes Weihnachtssingen“

Sonntag, 7. Dezember - 2. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst zum zweiten Advent im Gemeindehaus

Kirchenwahlen am 1. Advent

Kirchengemeinderäte und Landessynode werden neu gewählt

Am 30. November 2025 sind Kirchenwahlen in der württembergischen Landeskirche. Über 1,5 Millionen evangelische Kirchenmitglieder sind aufgerufen, ihre Stimme für neue Kirchengemeinderäte und für eine neue Landessynode abzugeben. Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Der Kirchengemeinderat und die Pfarrerin oder der Pfarrer leiten gemeinsam die Gemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen. Die arbeitsteilig und partnerschaftlich ausgeübte Gemeindeleitung ist eine spannende Aufgabe. Um zu guten Entscheidungen für die Gemeindearbeit zu kommen, werden vielfältige Erfahrungen und Gaben, Engagement und die Liebe zu Kirche und Gemeinde gebraucht.

Die Landessynode ist die gesetzgebende Versammlung der Landeskirche und ähnelt in ihren Aufgaben denen eines Parlaments. Das Gremium setzt sich aus 60 so genannten Laien und 30 Theologinnen und Theologen zusammen. Die Landessynode tagt in der Regel dreimal pro Jahr. Die Mitglieder der Landessynode werden in Württemberg direkt von den Kirchenmitgliedern für sechs Jahre gewählt.

Das Wahllokal der Evangelischen Kirchengemeinde Munderkingen befindet sich im Gemeindehaus, in der Prälat-Rieger-Straße 27. Es ist geöffnet von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr. Sie können auch per Briefwahl wählen. Die Briefwahlunterlagen müssen bis spätestens Sonntag, 30.11.2025 um 16:30 Uhr im Wahlbriefkasten sein (Prälat-Rieger-Str. 29).

Pfarramt

Pfarrer Hain ist erkrankt. Zugleich ist das Pfarramtssekretariat zurzeit nicht besetzt. Wir versuchen dennoch, wenigstens einmal in der Woche persönlich erreichbar zu sein. Das ist für mittwochs von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr vorgesehen. Zu allen anderen Zeiten sind wir über den Anrufbeantworter telefonisch erreichbar: 07393 / 4997. Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht. Wir rufen zurück, möglicherweise aber leider nicht zeitnah. Besser

noch können Sie uns Ihre Nachricht per E-Mail zukommen lassen: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de **Die Mails werden täglich abgerufen.**

Zum Redaktionsschluss war noch nicht geklärt, welche Pfarrperson die Kasualvertretung übernimmt. Bitte schauen Sie auf unserer Homepage nach: www.munderkingen-evangelisch.de



Amtsblatthumor

Ein Mann will in einer Bank in Zürich Geld anlegen.
„Wieviel Geld wollen Sie denn einzahlen?“ fragt der Kassierer
Der Mann flüstert: „Drei Millionen!“
„Sie können ruhig lauter sprechen,“ sagt der Bankangestellte,
„in der Schweiz ist Armut keine Schande!“

Vereinsnachrichten

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

Zeit der Achtsamkeit

Das ist das Motto für unsere Adventsfeier am **Mittwoch, 03.12.25, um 14.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Obermarchtal. Mit Singen, Geschichten und Gedichten wollen wir einen besinnlichen Nachmittag miteinander verbringen. Auch das Gespräch und der persönliche Austausch sollen nicht zu kurz kommen.

Kaffee und Kuchen runden den Tag kulinarisch ab. Bitte bringt euer Gedeck selber mit! Für das, was drauf kommt, sorgen wir.

Wir freuen uns auf schöne Begegnungen, Vorsitzende Andrea Fischer und die Powerbienen

Musikkapelle Obermarchtal e.V.

Aktive Kapelle:

Unsere Musikkapelle hat heute keine Probe, wir sehen uns nächste Woche wieder. Wir starten dann mit dem Programm für die Matinee am 26.12.2025 im Münster Obermarchtal.

Weihnachtsgeschenk-Tipp:

Auch in diesem Jahr haben wir wieder etwas ganz Besonderes im Angebot: Verschenken Sie humorvolle Unterhaltung und einen unvergesslichen Abend mit **Doris Reichenauer** – „**Jetzt hat's gschnackelt**“. Die beliebte Kabarettistin kommt am **27.06.2026** zu uns und sorgt garantiert für viele Lacher und beste Stimmung.

Unser Weihnachts-Special:

Für alle Karten, die **bis zum 31.12.** gekauft werden, gibt es **ein Freigetränk gratis** dazu! Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihren Liebsten eine Freude zu machen – oder sich selbst etwas Gutes zu gönnen. Sichern Sie sich Ihre Tickets und freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend! Erhältliche sind die Karten bei unseren Vorständen, sowie bei unseren Vorverkaufsstellen.



VVK-Stellen: Bäckerei Engler in Obermarchtal und Zwießlstein, Tankstelle Fischer in Munderkingen, Musikkapelle der Musikkapelle und online unter eventfrog.de

Narrenzunft Obermarchtal

Helpende Hände für unser Ringtreffen am 24.01. und 25.01.2026 gesucht

Liebe passive Mitglieder, Freunde und Gönner unserer Narrenzunft, bald ist es so weit. Am **24. und 25. Januar 2026** dürfen wir zahlreiche Gruppen und Gäste zum Ringtreffen bei uns willkommen heißen – ein Höhepunkt der Fasnet, auf den wir uns schon lange freuen.

Damit dieses besondere Wochenende für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis wird, sind wir auf eure Unterstützung angewiesen.

Wir suchen freiwillige Helferinnen und Helfer, die uns bei verschiedenen **Arbeitseinsätzen** tatkräftig unter die Arme greifen – sei es beim Auf- und Abbau, in der Bar oder der Bewirtung. Falls ihr uns unterstützen wollt, bitten wir um eine Rückmeldung bis zum 06.12.2025.

Auch unsere Kaffeebar möchten wir an diesem Wochenende wieder abwechslungsreich gestalten. Wer uns hier unterstützen möchte, darf gerne mit einer **Kuchenspende** dazu beitragen.

Bei Interesse an einem Einsatz oder einer Kuchenspende meldet euch bitte bei uns Maskenmeistern:

- Buck Annika: Tel: 01724915669
- Traub Claudia, Tel: 01738481655
- Stützle Holger, Tel: 01737780499
- Maichel Albert, Tel: 01733279627
- Sarah Foydl, Tel: 01719977310

Schon jetzt sagen wir ein herzliches **Dankeschön** für eure Unterstützung.

Mit närrischen Grüßen

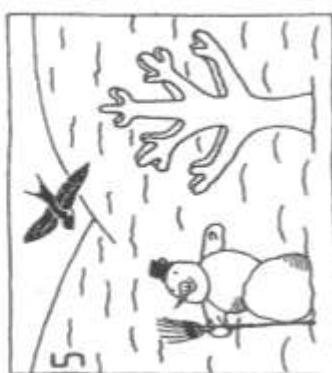
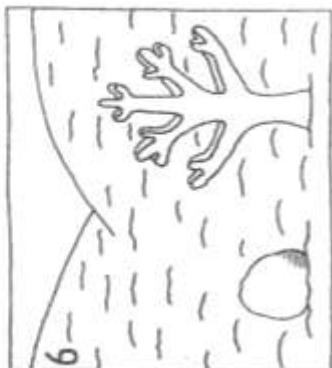
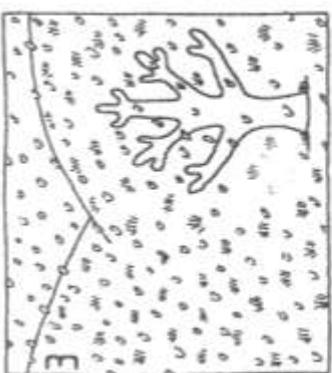
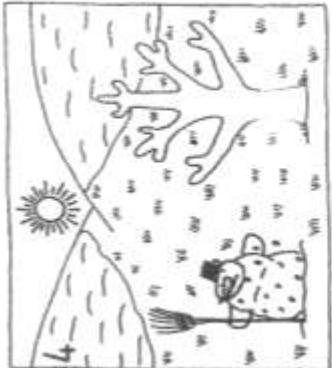
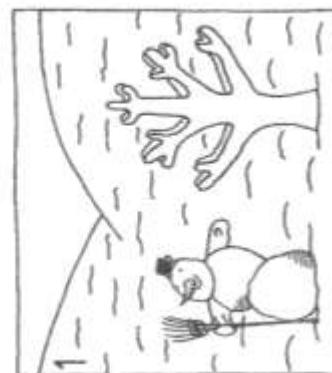
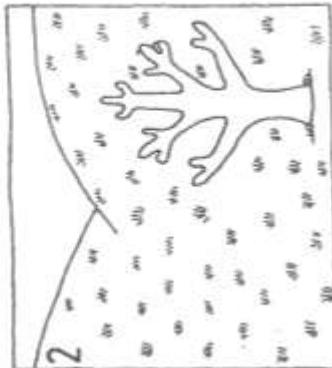
Euer Narrenrat mit Maskenmeistern.

Kindeseite



Vom Herbst zum Winter

Bringe diese Bilder in die richtige Reihenfolge, indem du mit Bild 2 beginnst und der Jahreszeit folgst! Welches Bild passt nicht dazu?



Inserate

Herzlichen Dank

für die große und liebevolle Anteilnahme beim Abschied unseres lieben Verstorbenen

Hubert Schäuber

Unser besonderer Dank gilt

- Herrn Diakon Hänn für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- Herrn Bürgermeister Stöhr für die ehrenden Worte im Nachruf
- der Gemeinde
- der Freiwilligen Feuerwehr
- sowie allen, die Hubert auf seinem letzten Weg begleitet haben und uns durch tröstende Worte, Blumen und Zuwendungen ihre Anteilnahme erwiesen.

In stiller Dankbarkeit **Elfriede, Alexander, Robert & Petra mit Familien**



!!! -- Achtung -- Termin – Achtung – Termin !!!

Der VdK-Ortsverband Obermarchtal lädt seine **Mitglieder mit Partner(in)** am

Samstag, dem 06.12.2025, um 16.00 Uhr

zur diesjährigen **Adventsfeier/Jahresabschluß** des VdK-Ortsverbandes Obermarchtal
ins **Gasthaus Krone in Lauterach** ein.

Über euer zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Für Rückfragen steht Vorstand Elmar Haußmann, Tel. 07375/1251 oder Mail elmi53@t-online.de zur Verfügung.

Der Vorstand

Der VdK-Ortsverband informiert über folgende Themen:

Sozialverband VdK fordert Erhalt von Pflegegrad 1 – rund 80.000 Menschen betroffen

Pflegegrad 1 streichen? „Diese Kürzungsorgie ist der falsche Weg!“ In der Debatte um die Streichung des Pflegegrads 1 forderte der Sozialverband VdK Baden-Württemberg gemeinsam mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband den Erhalt des Pflegegrads 1.

„Der Erhalt der Selbstständigkeit im Alter soll der Finanzkrise der Pflegeversicherung geopfert werden? Das ist beschämend und absolut unsolidarisch. Richtiger wäre, zunächst die geliehenen Corona-Mehrkosten in Milliardenhöhe zurückzuzahlen und dann die versprochene große und umfassende Pflegereform endlich auf den

Weg zu bringen“, sagte Hans-Josef Hotz, Landesverbandsvorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg. Pflegegrad 1 heißt: Erhalt der Selbstständigkeit von 79.933 Menschen in Baden-Württemberg. 79.933 Pflegebedürftige haben laut Statistischem Landesamt Pflegegrad 1, Stand 2023. In Pflegegrad 1 gibt es kein Pflegegeld, dafür Zuschüsse für den Umbau der Wohnung für mehr Barrierefreiheit, den Entlastungsbetrag für die Nachbarschaftshilfe oder Gelder für einen Hausnotruf. Das erklärte Ziel des Pflegegrad 1 ist der Erhalt der Selbstständigkeit: Er soll es den Menschen ermöglichen, weiter in ihrer eigenen Wohnung leben zu können und eben nicht auf stationäre Pflege angewiesen zu sein

„Gesund digital“ – digitale Gesundheitskompetenz verbessern

Die Digitalisierung in Deutschland schreitet voran – auch im Gesundheitswesen!

Elektronische Patientenakte, E-Rezept oder diverse Gesundheits-Apps setzen den sicheren Umgang mit digitalen Lösungen voraus. Doch gerade ältere Menschen stellen sie auch vor große Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, die digitale Gesundheitskompetenz zu schulen. Der Verband der Ersatzkassen liefert unter: www.gesund-digital.info wertvolle Informationen rund um digitale Gesundheitsthemen – niedrigschwellig und in einfacher Sprache. So werden auf dem Portal zum Beispiel digitale Lösungen wie die Elektronische Patientenakte und Videosprechstunden vorgestellt. Auch Erklärvideos stehen zur Verfügung. Nutzer können das erworbene Wissen danach in einem Quiz interaktiv prüfen.

Geschichtsverein Raum Munderkingen



Wir laden Sie herzlich zur Besichtigung ins Museum Munderkingen ein.

Advents- und Weihnachtszeit – besuchen Sie unsere neu dekorierte und wunderschön ausgestattete Spielzeugabteilung und die so sehenswerten „Stuben – Küchen – Läden“, entdecken Sie viele Erinnerungen an die Kinderzeit und besichtigen Sie das alte Karussell.

Termine:

Am Weihnachtsmarkt, 29.11.25: Spielzeugabteilung von 16.00 – 20.00 Uhr geöffnet, mit Schätzfrage und Gewinnen für Erwachsene und Kinder

Am Sonntag, den 07.12.25 Museum mit allen Abteilungen geöffnet

An den Adventssonntagen laden wir Sie in die Spielzeugabteilung ein – jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr am 14.12. und 21.12.2025

Und zusätzlich veranstaltet der Geschichtsverein eine Ausstellung von Krippen des Museums in der Martinskapelle – **Samstag, den 06.12.25 von 14.00 – 19.00 Uhr und Sonntag, den 07.12.25 von**

14.00 – 17.00 Uhr. Genießen Sie in einer besonderen Atmosphäre Punsch und Glühwein und besichtigen Sie Krippen aus aller Welt.

Ihr Geschichtsverein und der Martinskapellenverein Munderkingen freuen sich auf Ihren Besuch

Ebenfalls am 06.12. und am 07.12.25 (Zeiten s.o.) findet im Cafe Kännle „der etwas andere Weihnachtsmarkt „aus dem Koffer“ statt. Hier bieten kreative Künstlerinnen und Künstler ihre Handwerkskunst an. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ihr Team des Cafe Kännle

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSVW)

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ - Dank & Spendenaufruf

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSVW) bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden, Referentinnen und Referenten sowie Unterstützenden der digitalen Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“. Ihr Engagement und Interesse machen den Austausch, das Teilen von Erfahrungen und das gegenseitige Lernen möglich – und zeigen, wie wichtig Information und Unterstützung für ein selbstbestimmtes Leben mit Sehbehinderung sind.

Damit diese Angebote weiterhin kostenfrei und barrierefrei bleiben, brauchen wir Ihre Unterstützung!

Bitte helfen Sie mit – jede Spende zählt!

Mit Ihrem Beitrag ermöglichen Sie Menschen mit Sehbehinderung den Zugang zu wichtigen Informationen, Schulungen und Beratungsangeboten.

Spendenkonto:

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. bei der SozialBank

IBAN: DE12 3702 0500 0007 7022 01

BIC: BFSWDE33XXX

Verwendungszweck: Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung – gemeinsam schaffen wir Perspektiven!

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. Vorsitzender: Arne Jöns

Lange Straße 3, 70173 Stuttgart Telefon: +49 711 210 60-0 | Telefax: +49 711 210 60-99

E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de

St. Elisabeth-Stiftung - Fasnet für die Vitrine

KIRCHBIERLINGEN – Eine ganz besondere Spende gab es jetzt vom Katholischen Frauenbund Ehingen für das Hospiz St. Martinus Alb-Donau in Kirchbierlingen: Die Ehrenamtlichen haben die Ehinger Fasnetsfiguren en miniature gefertigt und als Geschenk fürs Hospiz vorbeigebracht. Die Figuren sind ein beliebtes Mitbringsel, das die Frauen das ganze Jahr über anfertigen.

Büttel, Krettenweiber, Muckenspritzer und noch einige andere: 10 Figuren aus der Ehinger Fasnet bilden das Repertoire der Bastelgruppe des Katholischen Frauenbundes. Sie treffen sich montags im Marienheim, um die kleinen närrischen Kunstwerke zu fertigen, die sich in Ehingen großer Beliebtheit erfreuen. Das Innenleben der Figuren besteht aus umwickelten Seilen und Watte als Polstermaterial, das macht sie beweglich. Dann werden sie stilecht mit Originalstoff der Zunft angezogen, mit Glöckchen, Besen und anderen Details versehen und erhalten eine gefräste Maske, die man von einem Maskenschnitzer aus der Region bezieht. Zur Figur gehört auch ein Holzsockel, damit man sie überall aufstellen kann. „Alles Handarbeit“ betonen Andrea Holzer und Elke Münz vom Frauenbund. „Die Arbeitszeit kann man da gar nicht rechnen“. Die Figuren werden für 55 bis 80 Euro pro Stück verkauft und der Erlös einem guten Zweck gespendet - unter anderem dem Hospiz St. Martinus Alb-Donau in Kirchbierlingen. Nun gab es die Figuren als Sachspende fürs Hospiz-Inventar.

Die Nachfrage nach den Figuren ist ganzjährig vorhanden, „neulich ist sogar einer vom Bodensee raufgefahren und wollte eine Kügele-Figur haben“, berichtet Andrea Holzer. Sie machen sich gut als Gruppe in der heimischen Vitrine, die sich immer wieder ergänzen lässt. Im Hospiz werden sie demnächst als Blickfang zur Fasnachtszeit einen würdigen Platz einnehmen, berichtet Einrichtungsleiterin Gabriele Zügn: „Das ist etwas ganz Wertvolles“. Im Hospiz werden alle Jahreszeiten mit Festen und passender Dekoration in den Gemeinschaftsräumen begangen, auch die fünfte.

Die Ehinger Fasnetsfiguren werden bei den Treffen der Bastelgruppe des Katholischen Frauenbunds im Marienheim verkauft – immer montags von 14 bis 16 Uhr im kleinen Saal.

**Einladung zum Infotag im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen am
29. November 2025 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

Interessierte Schüler/innen und deren Eltern sind eingeladen, unsere Schulen kennen zu lernen:

Am **Sozialwissenschaftlichen Gymnasium** mit dem Schwerpunktfach „Pädagogik und Psychologie“ können sie in einem konstruktiven und angehnehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Eine gute Basis fürs Leben bieten die **zwei Schuljahre am Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II**. Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Berufe oder für ein Studium vor und können die Schule mit der Fachhochschulreife abschließen. Sie beenden die Schule mit dem Abschluss Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** absolvieren die Schüler/innen nach der Mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Vorbereitungskurs auf die Kommunikationsprüfung in Englisch für die Mittlere Reife, 3 x dienstags von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr, ab 03. Februar 2026

www.kolping-riedlingen.de

**Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen,
Tel. 07371/93500, sekretariat.rd@kbw-gruppe.de**

Skiabteilung Munderkingen



Ski- und Snowboardkurse der Skiabteilung Munderkingen in Berwang

Mach dich bereit für ein unvergessliches Pistenabenteuer! Unsere Ski- und Snowboardkurse sind genau das Richtige für jedes Level – vom blutigen Anfänger bis zum erfahrenen Pro. Unsere top qualifizierten Lehrer der vereinseigenen Ski- und Snowboardschule begleiten dich in kleinen Gruppen durch lehrreiche Tage voller Spaß und Action.

Auch Tagesfahrer, ohne Kurs, sind willkommen.

Wann? 03.01.+04.01.2026 (2-Tageskurse)

31.01.2026 (1-Tageskurs)

Wo? Skiarena Berwang (Österreich)

Anmeldeschluss: 13.12.2025, bzw. 17.01.2026 für den 1-Tages-Kurs

Wie? Sichere dir deinen Platz und buche über: skiabteilung-munderkingen.de

Also nicht zu lange warten, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Theaterei Herrlingen

Jetzt online erhältlich: Theaterei Gutscheine !!! Einfach hier: www.theaterei.de Gutscheine

Online kaufen und online einlösbar für Theaterei - Tickets

Oder zu Weihnachten verschenken - perfekt!

Und gleich einlösen! Ab Freitag, 28.11.2025 um 19 Uhr spielen wir: Omi- Alarm

Beste Solokomödie mit Ursula Berlinghof! In Stuttgart bereits DAUERND AUSVERKAUFT!

DER NEUE RENNER IN DER THEATEREI Omi-Alarm Eine Komödie von Susanne Felicitas Wolf
Top-Anwältin Helen Hampinger: eine Frau in den besten Jahren, klug, unabhängig, selbstbewusst und doch
kauzig und absolut liebenswert.

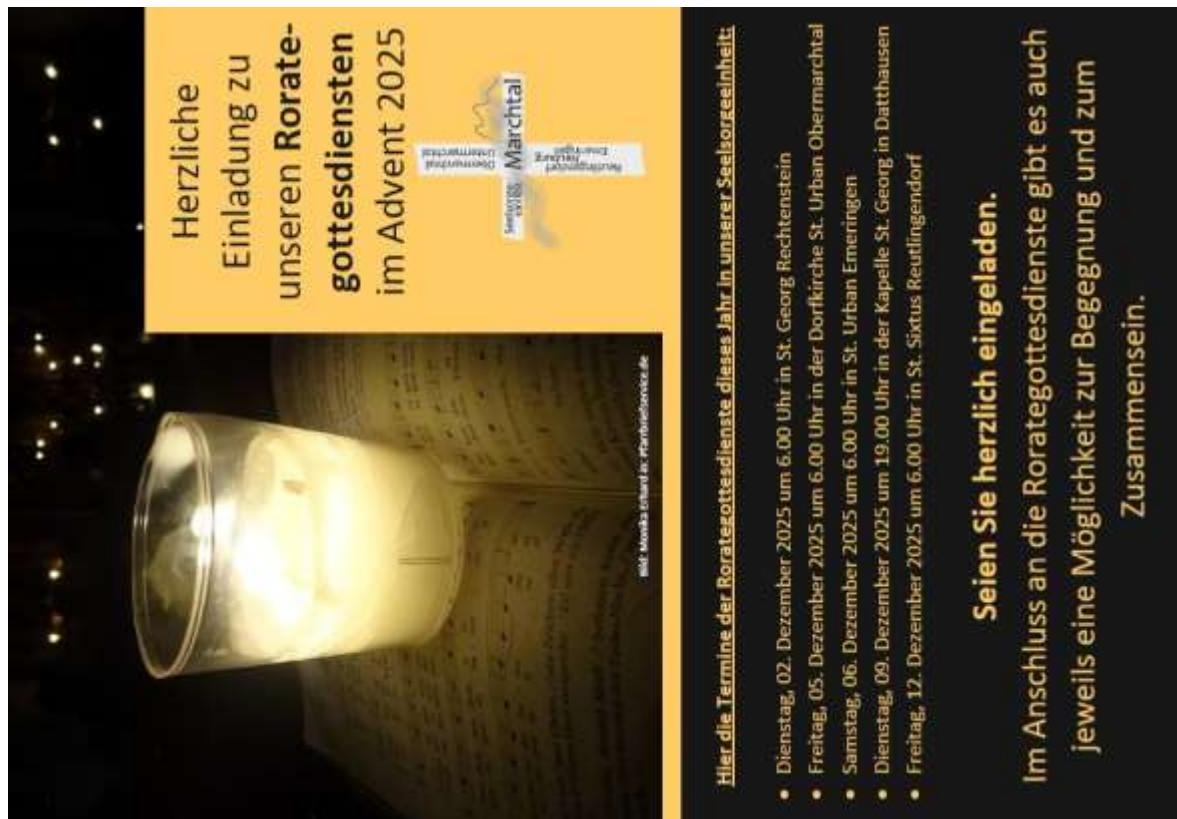
Helen lebt ihr Leben freizügig und uneingeschränkt: glücklich mit jüngerem Liebhaber und in guter
Beziehung zu ihrer erwachsenen Tochter. Alles ist wunderbar, bis diese ihr eine überraschende Mitteilung
macht. Das, was Helen wirklich nie wollte, geschieht: Sie wird OMA! Turbulent, witzig, berührend und doch
leichtfüßig erzählt Susanne F. Wolf die Geschichte einer Familie in einem besonderen Abschnitt, in dem ein
herrlich durchgeplantes Leben noch einmal komplett umgekrempelt wird.

Dauer: 80 Minuten Mit: Ursula Berlinghof Regie: Lisa Wildmann Spieltermine ab 28.11.2025

Koproduktion von Theaterei Herrlingen, Studio Theater Stuttgart und Theater Wahlrvwandte

www.theaterei.de

Wochenmarkt in Munderkingen	
Freitags von 7 - 12.30 Uhr auf dem Marktplatz.	Empfehlungen für
Freitag 5. Dezember 2025:	
Geflügelhof Rehm Wir empfehlen diese Woche: Frische Hähnchenschiegel.	Fischhandel Zeller GmbH Von der Nordseeküste bis in unsere Feinkosttheke. Alles Hering!
Mühlbach-Imkerei Lauber Unsere Wintersorten: Zimt-, Spekulatius-, Lebkuchen- und Marzipanhonig. Außerdem selbstgegossene Bienenwachs-Kerzen.	Exzellente Heringssalate, saftige Brätheringe, Bismarckheringe sowie Bücklinge. Verwöhnen sie ihren Gaumen.
Geflügelhof Rehm Untersiedlung	Imbiss Fuchs
Bäckerei Binder Bäcker mit Pfiff	Naturland BioBäckerei Grünschnabel
Bauer Götz Fleisch- u. Wurstwaren aus eigener Verarbeitung	Heidi & Reiner's Gewürzstandl S. L. am Altmühl
Mühlbach-Imkerei Lauber Schämmershofen 24930- Sontheim a. N.	Crazy Nuts Oberach Instagram: crazynutsoberach 3-4 von Minuten
Erdbeerenhof Mall Schwaibach Hofstraße 10, Freiburg 79136	Rosi's Kränze und Gestecke www.kraeze kaufen.com verkauft von Odenw. 2022



Einladung zum 27. Rottenacker Weihnachtsmarkt

Genießen Sie weihnachtliche Musik, Gulaschsuppe, Pizza, Flammkuchen, Gyros, Schupfnudeln, Pommes, Waffeln, Sträusen, Kaffee und Kuchen, Punsch, Kaltgetränke, Glühwein, Glühmost, Hot Aperol, Heißer Cappi. Außerdem gibt es tolle Weihnachtsreko und kleine Stände mit besonderen Highlights wie Tröpferwaren, Krippenzubehör, Seiten, Tee, Honig, Honigprodukte, selbstgenähte Baby- und Kinderbekleidung, Spirituosen und vieles mehr.

Am 06. Dezember
ab 11:00 Uhr
in der Dorfmitte

Programm:

11:00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes
14:00 Uhr Vororchester MY "Edeleweiß"
14:30 Uhr Zaubershows im Gemeindesaal
15:00 Uhr singen die Grundschulkinder im Chor
15:30 Uhr Zaubershows im Gemeindesaal
16:00 Uhr Besuch vom Nikolaus
16:30 Uhr Kindergarten
17:00 Uhr

Es laden herzlich ein:
Die Mitterkenden, u.a. die Kindergarten, die Kirche/Altenheim, laZee, Grundschule "EIGARO", ev. Kirche/Altenheim, laZee, Musikverein, St. Johann, Mittelalter-Burgenfest, Käpferl Schuhmacher, Rosi's Dorfmarktschule und viele private Teams.

Jahres KONZERT

13. Dezember 2025 | 20.00 Uhr | Römerhalle Emerkingen

Jugendkapelle Emerkingen

Leitung: Niklas Häder

Musikkapelle Emerkingen

Leitung: Anna-Maria Fränklin-Müller

Soundtrack Highlights from Avengers:
Endgame

Komp.: Alan Silvestri
Arr.: Michael Beaton

The Olympic Spirit

Komp.: John Williams
Arr.: James Lurman

The Mystery of Atlantis

Komp.: Michael Giacchino

Kung Fu Panda

Komp.: John Powell / Hans Zimmer
Arr.: Ludwig Göransson

— Ehrungen —

Kunstetnflug

Komp.: Alexander Flügler

Bon Jovi Rock Mix

Komp.: Bon Jovi
Arr.: Wolfgang Wörner

Programm:

11:00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes
14:00 Uhr Vororchester MY "Edeleweiß"
14:30 Uhr Zaubershows im Gemeindesaal
15:00 Uhr singen die Grundschulkinder im Chor
15:30 Uhr Zaubershows im Gemeindesaal
16:00 Uhr Besuch vom Nikolaus
16:30 Uhr Kindergarten
17:00 Uhr

Es laden herzlich ein:
Die Mitterkenden, u.a. die Kindergarten, die Kirche/Altenheim, laZee, Grundschule "EIGARO", ev. Kirche/Altenheim, laZee, Musikverein, St. Johann, Mittelalter-Burgenfest, Käpferl Schuhmacher, Rosi's Dorfmarktschule und viele private Teams.